



Richtigstellung: Schulenberg-Preis 2018

In der letzten Ausgabe der WEITER BILDEN ist uns ein Fehler unterlaufen: Anders als dargestellt wird der Schulenberg-Preis gemeinsam von Prof. Dr. Steffi Robak (Leibniz-Universität Hannover), Prof. Dr. Bernd Käßlinger (Justus-Liebig-Universität Gießen), Prof. Dr. Gerhard Wegner (NBEB) sowie dem Peter-Lang-Verlag verliehen.



Neue Meisterprämie

Aktuell gibt es noch große Unterschiede bei der Finanzierung von Studium und beruflicher Weiterbildung. Zwar können auch angehende Meister und Fachwirte Bafög in gleicher Höhe wie Studierende beziehen, für die beruflichen Aufstiegsfortbildungen fallen allerdings Gebühren an, die nur im begrenzten Umfang durch staatliche Zuschüsse abgefangen werden können. Nun bemüht sich Hamburg um eine schrittweise Gleichstellung von Studium und beruflicher Weiterbildung und führt ab Januar 2019 die Meisterprämie ein. Damit erhalten Absolventinnen und Absolventen der Meisterprüfung oder vergleichbarer Fortbildungen 1.000 Euro als Anreiz für die Übernahme einer teils mehrjährigen zusätzlichen Belastung.

→ WWW.HAMBURG.DE/BSB/PRESSEMITTEILUNGEN/11616888/2018-09-11-BSB-MEISTERPRAEMIE

Tutor des Jahres 2019

In einem vom Fachverband Forum DistanceE-Learning und dem Bewertungsportal FernstudiumCheck durchgeführten Online-Voting wurde Prof. Dr. med. Marcus Halber zum Tutor des Jahres 2019 gewählt. Der Studiengangsleiter des Masters Health Care Management an der SRH Fernhochschule bekam die meisten Stimmen von Studierenden und erhielt zudem überdurchschnittlich viele positive Bewertungen. Der 2. Platz ging an Marco Messina von der Hochschule Koblenz, der 3. Platz an Dr. Barbara Meyerhofer von der APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft.

→ WWW.FERNSTUDIUMCHECK.DE/TUTOR-DES-JAHRES-2019



Technik-Fortbildung für Bildungseinrichtungen

Das »Haus der kleinen Forscher« bietet pädagogischen Fach- und Lehrkräften eine Fortbildung zum Thema Technik an. Unter dem Titel »Technik – von hier nach da« erfahren Interessierte, auf welche Weise technische Bildung im Alltag von Bildungseinrichtungen praktisch umgesetzt werden kann. Auch Fragen der Nachhaltigkeit werden dabei in den Blick genommen, ebenso wie die Überlegungen zu Konsequenzen von Technik. Die Präsenzfortbildung wird durch Online-Angebote ergänzt.

→ [HTTPS://BIT.LY/2INI8RA](https://bit.ly/2ini8ra)



Deutscher Weiterbildungs- atlas erschienen

Wer nimmt an Weiterbildung teil, wer nicht, und warum? Eine aktuelle Studie zeigt große regionale Unterschiede. Die Bertelsmann-Stiftung und das DIE präsentieren den inzwischen dritten Weiterbildungsatlas für Deutschland. Weiterhin bestehen große regionale Unterschiede bei Angebot und Beteiligung in der Weiterbildung. Nicht nur über die Bundeslandgrenzen hinweg, sondern vor allem innerhalb der Länder schwankt die Beteiligungsquote stark zwischen unter drei Prozent bis hin zu mehr als 20 Prozent. Im Bundesdurchschnitt liegt sie bei 12,2 Prozent.

Die Website zum Deutschen Weiterbildungsatlas bündelt alle Informationen. Hier sind u.a. alle Ergebnisse der Bundesländer, der Kreise und der kreisfreien Städte grafisch aufbereitet. Der vollständige Bericht erscheint im Frühjahr 2019 in der Reihe »DIE Survey«.

→ WWW.DEUTSCHER-WEITERBILDUNGSATLAS.DE



Testbild ermittelt Top- Anbieter für Weiterbildung

Gemeinsam mit dem Statistik-Portal Statista hat die Zeitschrift Testbild die besten Weiterbildungsmöglichkeiten in Deutschland ermittelt. Ausgewertet wurden Aussagen von Teilnehmenden und Absolventen

von Fern-Unis, Lern-Apps und Online-Seminaren. Abgefragt wurden dabei die Ausbildungsqualität, die Zufriedenheit der Teilnehmenden sowie die Bekanntheit der Anbieter. Im Bereich Fernstudium nimmt die Euro-FH den ersten Platz ein, gefolgt von der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement. Bei der beruflichen Weiterbildung belegt die WBS Training AG den ersten Platz und die Haufe Akademie den zweiten, und bei den Fernschulen liegt die Fernakademie für Erwachsenenbildung und das IST-Studieninstitut vorn. Ebenfalls aufgeführt sind Sprachschulen und Nachhilfeinstitute.

→ WWW.TESTBILD.DE/TEST/TESTS-ZU-FAMILIE/TOP-WEITERBILDUNGSANBIETER-UNI-APPS-ELEARNING-566391.HTML



INTALL – Neues Projekt zum Lebenslangem Lernen gestartet

Die Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) hat gemeinsam mit sieben europäischen Partneruniversitäten und zwei Praxisverbänden ein neues Projekt zum lebenslangen Lernen ins Leben gerufen. Das Projekt INTALL »International and Comparative Studies for Students and Practitioners in Adult Education and Lifelong Learning« nimmt den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis in den Fokus. Ziel des Projekts ist es, die in der Forschung und Praxis der Erwachsenenbildung tätigen Menschen weiter zu professionalisieren und eine (bessere) Verknüpfung von universitären Studieninhalten mit den Anforderungen der Praxis

herzustellen. Dazu sollen blended-learning-Methoden entwickelt werden, um das Vorhaben zu unterstützen. Die Koordination des Projekts liegt in den Händen von Regina Egetenmeyer, Professorin für Erwachsenenbildung/Weiterbildung an der JMU. Es baut auf Ergebnissen des Vorgänger-Projekts COMPALL auf, das den internationalen Vergleich in der Forschung untersuchte. Die Projektbeteiligten hatten eine Didaktik international vergleichenden Vorgehens in der EB/WB geschaffen und u.a. ein Online-Tutorial zur internationalen Erwachsenenbildung entwickelt.

→ WWW.UNI-WUERZBURG.DE/AKTUELLES/EINBLICK/SINGLE/NEWS/STUDIERENDE-UND-PRAKTIKER-LERNEN-GEMEINSAM



Personalia

Im September wählten die Mitglieder der Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN Niedersachsen e.V. einen neuen Vorstand. Damit tritt MEHRDAD PAYANDEH (DGB) als Vorstandsvorsitzender die Nachfolge von HARTMUT TÖLLE an, der zuvor 27 Jahre lang das Amt innehatte. Zweiter Vorsitzender wurde HANSPETER LORENZEN, der die Volkshochschulen im Vorstand vertritt.

ELISABETH VANDERHEIDEN ist im Juni auf der Mitgliederversammlung der Katholischen Erwachsenenbildung Deutschland – Bundesarbeitsgemeinschaft e.V. (KEB) für weitere drei Jahre zur Bundesvorsitzenden gewählt worden. RÜDIGER PAUS-BURKARD und DR. ANNELIESE MAYER wurden als stellvertretende Vorsitzende sowie LUDGER

NAGEL, CHRISTINE HÖPPNER und WOLFGANG HESSE als Beisitzende in den Vorstand gewählt.

Auf der Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium e.V. (DGWF) im September wurde PROF. GABRIELE VIERZIGMANN als Vorsitzende gewählt. Zuvor war sie bereits für zwei Jahre im geschäftsführenden Vorstand der Organisation tätig.

THIEMO FOJKAR, Vorstandsvorsitzender des Internationalen Bundes (IB), ist im Oktober auf der Mitgliederversammlung des Bildungsverbands der Träger beruflicher Bildung e.V. (BBB) erneut zum Vorsitzenden gewählt worden. Auch der übrige Vorstand wurde wiedergewählt.

Im November verstarb PETER JARVIS, PhD, Professor of Continuing Education an der University of Surrey (UK), nach längerer und teilweise schwerer Krankheit.

Mehr Geld für Honorarkräfte der Erwachsenenbildung

Im Haushaltsjahr 2019/2020 sollen in Brandenburg Honorarkräfte an Volkshochschulen und anderen Einrichtungen der Erwachsenenbildung besser bezahlt werden. Geplant ist, die Landesförderung je Unterrichtsstunde von 22 auf 32 Euro anzuheben. Durch die angemessene Bezahlung qualifizierter Dozentinnen und Dozenten soll das Angebot der Erwachsenenbildung in allen Regionen Brandenburgs ausgebaut und verbessert werden.

→ [HTTPS://MBJS.BRANDENBURG.DE/AKTUELLES/PRESSEMITTEILUNGEN.HTML?NEWS=BB1.C.605860.DE](https://mbjs.brandenburg.de/aktuelles/pressemitteilungen.html?news=bb1.c.605860.de)